

CO₂-Minderungsprogramm für Kunden der N-ERGIE 2013 / 2014

Oktober 2013



Inhalt

- 1 Rückblick auf das CO₂-Minderungsprogramm 2013
 - Zusammenfassung
 - Budgetübersicht
 - Förderpositionen im Detail
- 2 CO₂-Minderungsprogramm 2014

① Rückblick auf das CO₂- Minderungsprogramm 2013



Rückblick 2013

Zusammenfassung (Stand 30.09.2013), Gesamtbudget im Jahr 2013: 800.000 €

	2013	2012
Abgerufenes Budget	681.195 €	661.000
Antragseingang (bewilligt)	3.015 (2.363)	2.884 (2.309)
Aufteilung Anträge Stadt/Region in %	51/49	58/42

Einzelpositionen Anträge

Energieeffizientes Sanieren	764	548
Erneuerbare Energien	106	105
Erdgas- und Elektromobilität	22	18
BHKW	17	16
Stromeffizienter Haushalt	1.246	1.440
Energie- und Umweltberatung	206	175
Sonderprojekte	2	7

Budgetübersicht

Stand 30.09.2013

	Anzahl bzw. Anträge	Budget	Noch frei
Energieeffizientes Sanieren	764	590.000 €	71.402 €
Erneuerbare Energien	106	45.000 €	4.388 €
Erdgas- und Elektromobilität	22	15.000 €	4.609 €
BHKW	17	25.000 €	10.320 €
Stromeffizienter Haushalt	1.246	65.000 €	0 €
Energie- und Umweltberatung	206	15.000 €	3.086 €
Sonderprojekte	2	45.000 €	25.000 €

Kommunikation

Zusätzlich zum Budget gab es seitens der N-ERGIE Aktiengesellschaft Aufwendungen in der Kommunikation für:

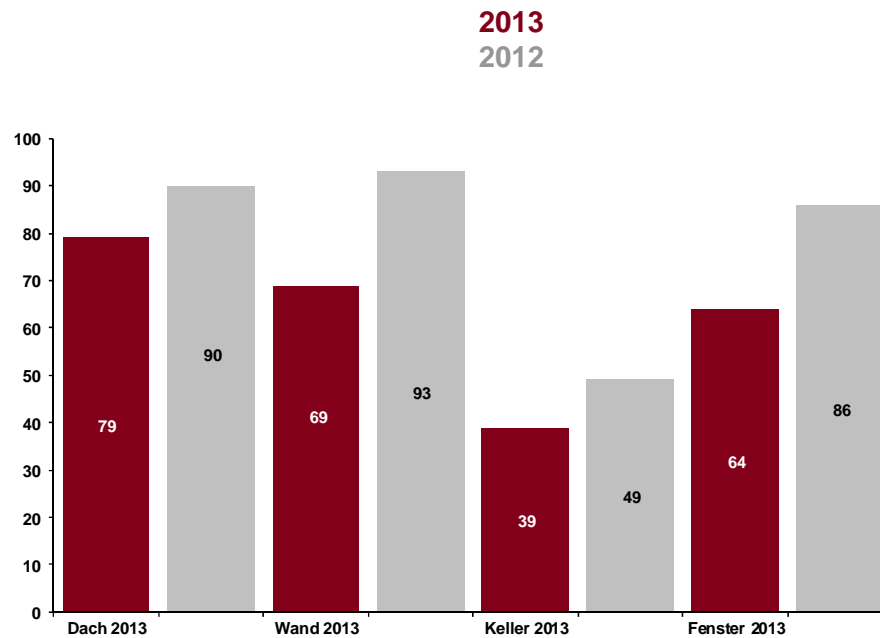
- Broschüren
- Presstermin
- Berichten in „MEINE N-ERGIE“
- Bericht in „N-ERGIE Partner“
- Marktpartner Veranstaltungen
- Endkundenveranstaltung
- Messen, Ausstellungen
- div. Anzeigen in Zeitungen
- Kampagnen
-



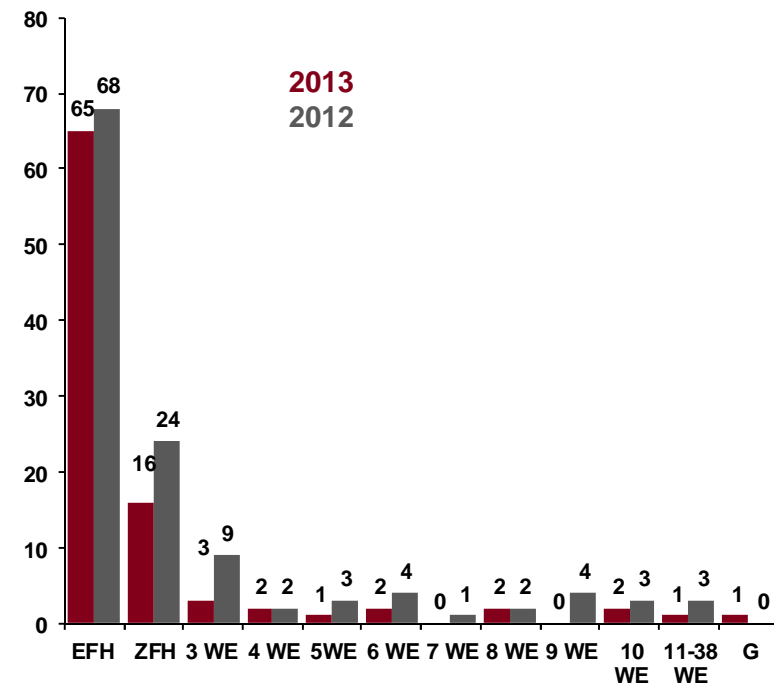
Energieeffizient Sanieren – Dämmung

- Es konnten von 108 Anträgen 95 bewilligt werden. (vgl. 2012=123)
- 18 Antragsteller bauten zusätzlich eine Lüftungsanlage ein. (8 hiervon in EFH) (vgl. 2012=20, davon 13 EFH)

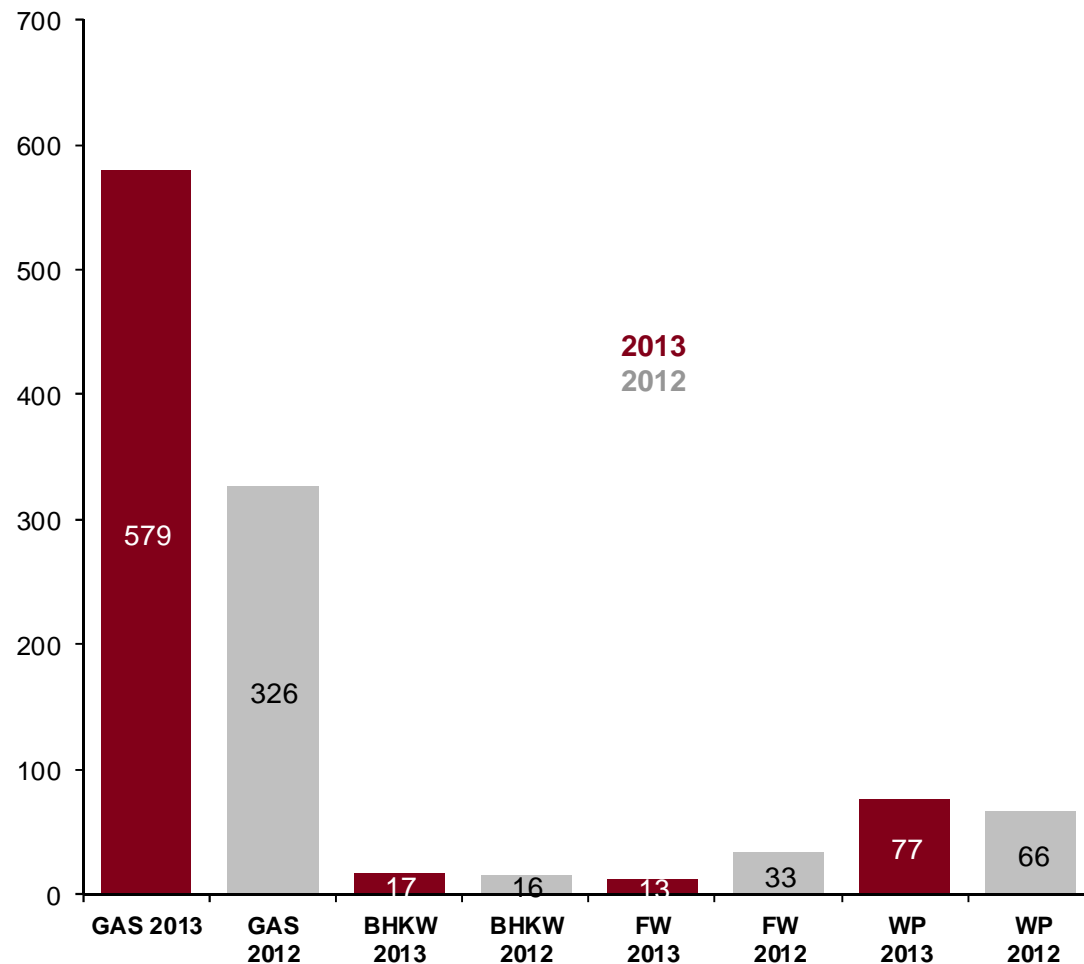
Dämmung nach Position



Dämmung nach Gebäudetyp



Energieeffizient Sanieren - Heizungsumstellung



- Es konnten 579 Anträge auf Umstellung Erdgas-brennwerttechnik bezuschusst werden. (vgl. 2012=326)
- genehmigte Anträge BHKW 17 (vgl. 2012= 16)
- Steigerung der genehmigten Anträge Wärmepumpe von 66 in 2012 auf 77 in 2013

Erneuerbare Energien und stromeffizienter Haushalt

Erneuerbare Energien – Solarthermie

- Es konnten 106 Solarthermieanlagen im Gebäudebestand bezuschusst werden. (2012= 105 Anlagen)

Stromeffizienter Haushalt

- Es erhielten 1.246 Kunden eine Gutschrift von 48,38 Euro (= 200 kWh)
- Wie im Vorjahr stand 2013 ein Budget von 65 Tsd. Euro zur Verfügung
- Aufgrund der großen Nachfrage war die Förderposition bereits im März ausgeschöpft (2012: Juli)
- Im Durchschnitt gingen von Januar bis März monatlich 480 Anträge von Kunden ein



Umweltfreundliche Mobilität und Energie- und Umweltberatung

Umweltfreundliche Mobilität

- Insgesamt konnten 10 Erdgasfahrzeuge bezuschusst werden.
- Es wurden insgesamt 12 Elektrofahrzeuge (vgl. 2012= 13, 2011=3) gefördert, davon wurden 3 Anträge auf Förderung bei Kauf eines Elektrozweirads bewilligt und 9 Anträge auf Förderung beim Kauf eines Elektro-PKW's. (vgl. Vorjahr = 7)

Fahrzeugart	2012	2013
Erdgas	5	10
Elektro	13	12



Energie und Umweltberatung

Große Steigerung der Anzahl von Beratungen:

- Es erhielten 206 Kunden einen Zuschuss für kostenpflichtige Energieberatung Spezial (vgl. 2012=175)
- 69 Prozent der Kunden wohnen im Stadtgebiet

② CO₂-Minderungsprogramm 2014



Förderprogramm 2014

Kriterien der Mittelvergabe	Gewichtung	Anmerkung
Anzahl der erreichten Kunden	+++	Kundenbindung (N-ERGIE), Anstoß zur Investition (N-ERGIE + Stadt Nürnberg), → Anreiz breite Streuung
CO ₂ Bilanz	+++	Erreichung der Klimaschutzziele
Abhängig von gesetzlichen Rahmenbedingungen	++	Es soll nichts gefördert werden, was gesetzlich vorgeschrieben ist!
Abhängig vom Investitionsbedarf des Kunden	++	CO ₂ Programm soll Anreiz schaffen bzw. Bonus darstellen, Förderung kann kein relevanter Anteil der Investition sein (Überförderung!)
Orientierung an Vergangenheitswerten	+++	Bedarf abhängig von Förderposition

Budgethöhe identisch 2013!

Förderprogramm 2014 – Wichtige Änderungen:

- **Anpassen an technische Entwicklung:**
 - Anpassung der Leistungszahlen für die Förderposition von Wärmepumpen

- **Operative Umsetzung des Programms:**
 - Auszahlung definierter Förderbeträge anstatt Stromgutschriften

- **Orientierung an Erfahrungswerten:**
 - Erhöhung des Budgets Energie- und Umweltberatung
 - Anpassung Förderhöhe energieeffiziente Stromanwendung

**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

